36) Lebensbilder hervorragender Katholiten des nenn= gehnten Jahrhunderts. Rach Quellen bearbeitet und herausgegeben von Johann Jafob Sanfen, Bfarrer. Mit 22 Abbildungen. VIII und E. 382.8°. Baderborn 1901. Bonifaziusdruderei. M. 3.60 = K 4.32.

Die religiösen Umwälzungen im XVI. Jahrhunderte haben dem deutschen Bolfe den Zusammenhang mit seiner glorreichen Bergangenheit im Mittelalter soweit benommen, daß es erft im abgelaufenen Jahrhunderte ernften Geschichtsforschern gelang, die hiftorische Wahrheit wieder auszugraben. Und die fortgesetzten Angriffe unserer Romfturmer bringen es schon bald dahin, daß auch wir die großen Männer in unseren Reihen nicht mehr sehen und unfer Auge mehr auf den menschlichen Schwächen haften laffen. Daher hat fich der Berfasser vorliegenden Buches eine notwendige und dankbare Aufgabe gestellt. Seitdem die Beiligenlegende aus der Bolfsleftitre leider immer mehr verdrängt worden ift, haben weite Kreife die Fühlung mit dem fatholischen Leben verloren. Aber dieses Buch ift geeignet, auch in folchen Kreifen verbreitet zu werden. Moge der Berfaffer nur bald in die Lage kommen, den Borfatz auszuführen, "demnächft eine zweite Gerie Lebensbilder folgen au laffen".

37) Unitandebüchlein für Rinder. Mit einem Unhang für die reifere Jugend. Bon Anna Fasching, Lehrerin. fl. 80. 144 G. Geb. in Bang leinen 80 h = 90 Bf. Durch die Bost 90 h. Linz-Urfahr 1902. Berlag

fath. Bregverein.

Dieses schlicht und einfach, in herzenswarmem Tone geschriebene Un= standsbüchlein empfehlen wir allen Lehrpersonen, Katecheten, Eltern und Erziehern zur weitesten Berbreitung. Es ist aus der täglichen Ersahrung einer Lehrerin hervorgegangen und hat darum höchst praktischen Wert. Das ichon und folid gebundene Büchlein ift ein fehr nütliches Geschent für jedes Schulkind, nicht minder aber auch für die der Schule entwachsene Jugend. Im folgenden geben wir den Inhalt des Büchleins: 1. Was ist Anstand?—2. Wer war der erste Anstandslehrer?—3. Der Anstand gegen Gott; Besnehmen in der Kirche.—4. Keligiöser Anstand außerhald des Gotteshauses. - 5. Anstand im Benehmen gegen die Diener der Kirche. - 6. Anstand in der Schule; Benehmen gegen Lehrpersonen. — 7. Anstand zu hause. — 8. Anstand beim Aufstehen, Ankleiden und Schlafengeben. — 9. Anstand bei Tische. — 10. Vom anständigen Betragen der Kinder gegen ihre Eltern. — 11. Anstand im Betragen gegen Geschwifter. — 12. Anstand im Benehmen gegen Dienstboten. — 13. Anstand im Betragen gegen Nachbarn, Hauseigenstümer ober Mietparteien. — 14. Liebevolles, anständiges Benehmen in der Krankheit und gegen Kranke. — 15. Anstand in Gang und Haltung und außer dem Sause. — Anhang. Für die reifere Jugend. — 16. Die Sprache. — 17. Etwas über gesellschaftliche Unterhaltungen. — 18. Ein Wort über Lektüre. — 19. Neber Ausflüge. 20. Anstand auf Reisen. — 21. Etwas über die Korrespondenz. — 22. Einige Worte über Freundschaften.

38) Die heilige Familie Jesus, Maria und Josef. Ra= tholifches Gebet- und Belehrungsbuch. Bon 3. B. Lautenfchlager, Bfarrer. Mit bischöflicher Approbation. 160. 391 S. m. farb. Titelbild. Augsburg 1899. B. Schmid'iche Berlagsbuchhandlung.

Ein liebes und sehr wertvolles Gebetbüchlein, das in jeder Familie großen Segen stiften muß, wenn es sleißig benützt wird. Besonders der 2. Teil "Besehrungen zu einem christlichen Lebenswandel" ist vorzüglich.